



Alexandra Kleinheinz

hat von September 2017 bis Januar 2018 den Befähigungskurs für die ehrenamtliche Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung absolviert.

Dieser Lehrgang entspricht dem Curriculum des Dachverbandes Hospiz Österreich für die Befähigungskurse ehrenamtlicher Hospizbegleiter/innen. Zur ehrenamtlichen Mitarbeit im Hospizbereich in Österreich bedarf es zusätzlich der erfolgreichen Absolvierung eines Praktikums im Ausmaß von 40 Stunden.

Kursleitung und Begleitung: DGKS Ingrid Strobl, BA pth

Kursassistenz: Sophie Strobl

Der **Inhalt** richtet sich nach den Dachverbandsgrundsätzen und umfasst: Biographisches & Kommunikatives & Informatives & Spirituelles Lernfeld

Vortragende

- Eva-Maria Bodenstein: Trauer aus buddhistischer Sicht
- Dr. Martin Draxler: Juridische Dimension am Lebensende
- Marina Jahn: Buddhistische Bestattung
- Dr.ⁱⁿ Martina Kronberger: Palliative Care bei Kindern und Jugendlichen
- Imam Senad Kusur: Lebensende aus muslimischem Verständnis
- Univ.-Doz. Dr.ⁱⁿ Beate Littig: Ethik in der Hospizarbeit
- DGKS Ingrid Marth: Pflegerische Handreichungen am Sterbebett
- Dr. Otto Pichlhöfer: Buddh. Sterbephasen
- Mag.^a Ernestine Radlmair: Lebensende aus christlichem Verständnis
- Mag.^a Ariella Sobel: Lebensende im Judentum
- Dir.ⁱⁿ Prim.^a Dr.ⁱⁿ Nadia Sterba: Demenz und Palliativ Care
- Ingrid Strobl BA pth: Angehörige im Blickfeld der Hospizarbeit
- Wiener Bestattung: Alles zum Thema Bestattung
- Dr. Franz Zdrahal: Schmerzmedizin und Erfahrungen aus der Palliativmedizin

Umfang: 130 Unterrichtseinheiten

Wien, den 23. Januar 2018

DGKS Ingrid Strobl, BA pth
Lehrgangsleitung

Dr. Otto Pichlhöfer
Obmann „Verein Mobiles Hospiz der ÖBR“

40 Stunden Praktikum vervollständigen den Befähigungskurs. Das Zertifikat berechtigt damit zur ehrenamtlichen Mitarbeit im Hospizbereich in Österreich.